

Kösching Aktuell

Informationen des SPD-Ortsvereins Dezember 2014

www.spd-koesching.de vorstand@spd-koesching.de Facebook/SPD-Kösching



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2014 war von großen politischen Veränderungen geprägt. Sie haben im März einen neuen Marktgemeinderat gewählt und mir als Bürgermeisterin von Kösching, Kasing und Bettbrunn Ihr Vertrauen ausgesprochen.

Um den lebenswerten Charakter unseres Marktes zu erhalten und weiter auszubauen, müssen wir nun alle gemeinsam daran arbeiten, die gestellten Aufgaben zu erledigen. Dabei erhebe ich den Anspruch, dass Sachpolitik vor Parteipolitik steht und wir miteinander die für uns wichtigen Entscheidungen in die Wege leiten.

Die Sanierungen unseres Trinkwassernetzes und des Kanalsystems stehen dabei ganz oben auf der Prioritätenliste. Wir erwarten in Kürze die Untersuchungsergebnisse der beauftragten Ingenieurbüros.

Des Weiteren wollen wir auch in den nächsten Jahren bauwilligen Bürgern ermöglichen, sich Wohnraum zu schaffen. Um aber künftig die gemeindliche Planung besser umsetzen zu können und auch flächendeckend Bauverpflichtungen zu erlassen, müssen wir baldmöglichst ein einvernehmliches Baulandmodell entwickeln. Ebenso brauchen wir Bebauungspläne für alle Ortsbereiche, damit wir in die Nachverdichtung lenkend eingreifen können.

Die kürzlich erfolgten Schließzeiten unseres Hallenbads machen deutlich, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Momentan wird der Gesamtzustand erfasst. Auch unsere Schulgebäude bedürfen weiterer Sanierungsmaßnahmen. Unsere Spielplätze brauchen neue Spielgeräte, das ÖPNV-Angebot ist weiter ausbaufähig, die Breitbandversorgung soll verbessert werden. All diese Projekte sollen finanziell vernünftig geschultert werden, wir tragen gegenüber künftiger Generationen unsere Verantwortung.

Um alles zu bewältigen, ist es aber wichtig gemeinsam zu agieren, das Miteinander zu pflegen und sich mit Respekt und Toleranz zu begegnen. Allen, die sich für dieses Miteinander engagieren, danke ich von Herzen.

Diesbezüglich möchte ich mich ausdrücklich bei all denjenigen besonders bedanken, die sich für unsere Asylbewerber einsetzen. Es ist unsere Verpflichtung uns der Menschen anzunehmen, die ihre Heimat, egal aus welchen Gründen, verlassen mussten.

Ich wünsche allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, schöne Stunden im Kreise der Familie, mit Freunden und Nachbarn. Für das neue Jahr 2015 wünsche ich Ihnen zudem, dass bei bester Gesundheit möglichst viele Ihrer Vorhaben und Wünsche gelingen und in Erfüllung gehen.

Genießen Sie die Feiertage!

Ihre Andrea Ernhofer,
Erste Bürgermeisterin



30 Jahre junge SPD'ler

1984 trafen sich mehrere junge Leute und gründeten die Köschinger Jusos. Unter anderem waren Ortsvorsitzender Dieter Betz, Bürgermeisterin Andrea Ernhofer und 3. Bgm. Manfred Hofweber dabei.

Die alljährliche Sonnwendfeier und das Einsammeln der Christbäume wird Jahr für Jahr durchgeführt. Auch die Aktion Saubere Landschaft wurde auf Initiative der Jusos eingeführt. An der Marktmeisterschaft beteiligen sich die jungen SPD'ler seit 1992.



Jusos und SPD-Frauen beim Festakt im Oktober mit der Europaabgeordneten Maria Noichl

25 Jahre SPD-Frauen

Mirjana Hamberger gründete 1989 die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen. (ASF)

Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht seit 15 Jahren der Osterbrunnen, der jedes Jahr am Palmsonntag aufgebaut wird. Regelmäßige Reisen, das Adventsbasteln und in diesem Jahr der Adventskranz am Marktplatzbrunnen sind feste Aktionen.

Politisch sind seit Jahrzehnten zahlreiche Frauen im Gemeinderat vertreten, seit Mai nun Andrea Ernhofer als Erste Bürgermeisterin.



Neubau Großtagespflege

Die erforderliche Neuplanung der Großtagespflege wurde im Sommer abgeschlossen. Damit ist sichergestellt, dass der Kostenrahmen von 1,1 Mio. Euro eingehalten wird. Die Zuschüsse betragen ca. 600.000 Euro. Das Gebäude (25 m x 15 m) ist für zwei Gruppen á 12 Kinder konzipiert und kann bei Bedarf erweitert werden. Fertigstellung ist spätestens im Dezember 2015.

Hortbetreuung ausgebaut

Die Hortbetreuung in der Grundschule belegt mittlerweile sieben Klassenräume. 129 Kinder werden derzeit betreut. Auch im kommenden Schuljahr kann so der Bedarf gedeckt werden.

Grund- und Mittelschule

Durch den Schulverbund mit Lenting und Großmehring ist unser Mittelschulstandort vorerst gesichert. Für unsere Schulhäuser werden wir ebenso wie für das Bad ein Gesamtsanierungskonzept erarbeiten, um den schulischen sowie den energetischen Anforderungen gerecht zu werden. Dabei ist mit mehreren Millionen Euro zu rechnen.

Montessori-Mittelschule

Durch den Neubau der Montessori-Mittelschule erfährt unsere Schullandschaft eine erfreuliche Erweiterung. Start ist im Herbst 2015.

Spielplatz am Haberhackensaum

Für den Spielplatz Im Bogen entsteht ein neuer Spielplatz am Haberhackensaum (Schulsportplatz). Die Ausschreibung der neuen Spielgeräte erfolgt über den Winter und die Installation im Frühjahr. Die alten Spielgeräte sind nicht mehr zu gebrauchen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 37.000 €.

Wassertretanlage Hofwiese

Die Wassertretanlage wurde im Herbst umgebaut. Jetzt kann man diese abriegeln, also zum Säubern das Wasser ablassen.

2015 wird noch die Sohle befestigt, dann wird endlich eine Benutzung problemlos möglich sein.

Asylbewerber angekommen

In zwei Gebäuden an der Marktstraße sind mittlerweile Asylbewerber untergebracht. Die vor Krieg und Gewalt Geflüchteten gewöhnen sich gut an ihre neue Umgebung. Die Unterstützung und Hilfsbereitschaft unserer Bürger ist groß. Wer sich engagieren will, wendet sich bitte an unsere Integrationsbeauftragten. Für 2015 wurde ein weiteres Gebäude an der Marktstraße angemietet. Dort werden Jugendliche untergebracht, die ohne ihre Eltern fliehen mussten.

Integrationsbeauftragte

Der Gemeinderat hat Silvia Schmidt als Integrationsbeauftragte bestimmt. Auf Vorschlag der SPD wurde Christina Diederichs als weitere Beauftragte gewählt. Beide Damen kümmern sich derzeit verstärkt um die in Kösching untergebrachten Asylbewerber.

Friedhofserweiterung

Die Friedhofserweiterung wird im nächsten Sommer abgeschlossen, es entstehen vorerst 148 Urnengräber und 69 Erdgräber. Zudem konnten 37 neue Parkplätze geschaffen werden. Die Gesamtkosten liegen bei 650.000 Euro.

Friedhofsgebührensatzung

Die Grabmacher- und Beerdigungstätigkeiten in den Friedhöfen Kösching und Kasing mussten neu geschrieben werden. Ab Januar stellt das Bestattungsinstitut die Arbeiten dem Markt Kösching in Rechnung. Der Markt erhebt dann öffentlich-rechtliche Gebühren für die Leistungen im Friedhof.

Gewerbegebiet an der Nordtangente

Die Gemeinde hat ihre Grundstücke an dreizehn Gewerbetreibende verkauft. Es gelang fünf Bewerber mehr zu bedienen als ursprünglich geplant. Die Erschließung hat begonnen und wird im Frühjahr abgeschlossen. Auch eine Tankstelle wird dort errichtet.

Damit geht ein lang gehegter Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger in Erfüllung.

Baugebiet Oberdollinger Straße

Zehn von fünfzehn Bauplätzen sind im Eigentum der Gemeinde und werden zu einem günstigen Preis an Bauwillige des Marktes vergeben. Die Erschließung wird im Frühjahr beginnen und im Spätsommer abgeschlossen sein.

Baugebiet Brunnhaupten

Das Baugebiet „Brunnhaupten“ ist mit 30 Bauplätzen abgeschlossen.

Baulandmodell

Die Baulandpreise steigen in kaum noch bezahlbare Dimensionen und sind für den Normalbürger nicht mehr finanzierbar. Gegensteuern ist deshalb dringend erforderlich. Allein auf Köschinger Gebiet liegen über 200 Bauplätze brach. Neues Bauland ist stark nachgefragt, aber nicht erhältlich. Daher muss möglichst bald ein Baulandmodell erarbeitet werden, um zukünftig flächendeckend Bauverpflichtungen erlassen zu können. Sparsamer Verbrauch von Grund und Boden ist dabei zu beachten.

Bebauungspläne

Was unseren Ortskern und die unbeplanten Gebiete in der Marktgemeinde betrifft, so verursacht die Nachverdichtung immer wieder Probleme.

Grundsätzlich ist die Innenentwicklung zu begrüßen, da so die weitere Zersiedelung verringert werden kann. Um diesem Problem entgegenzuwirken brauchen wir Bebauungspläne. Die Bestandsaufnahme der bestehenden Bebauung durch ein beauftragtes Architekturbüro ist nahezu abgeschlossen. 2015 wird mit der konkreten Umsetzung begonnen.

Somit erhalten alle Bauwilligen Planungssicherheit, die Veränderungssperre kann dann aufgehoben werden. Auch die dringend notwendige Neuaufstellung des Flächennutzungsplans ist eine weitere Herausforderung der nächsten Zeit, um die Entwicklung unseres Marktes besser steuern zu können.



Umgestaltung der ehemaligen Staatsstraße

Durch die neue Südumfahrung sind nun Ingolstädter Straße und Obere Marktstraße in unserer Zuständigkeit. So können wir 2015 mit der Überplanung und der Umgestaltung beginnen. Fußgänger und Radfahrer müssen mehr Sicherheit erhalten. Dabei ist an Maßnahmen, wie Fahrradschutzstreifen, Überquerungshilfen, evt. auch an Geschwindigkeitsbegrenzungen gedacht.

INVG-Fahrplan erweitert

Im Nachtfahrplan der INVG wird die Fahrt um 23.06 Uhr bis Kasing verlängert. Die Fahrt um 0.15 Uhr endet bereits in Unterhaunstadt. Dafür gibt es um 1.15 Uhr eine weitere Fahrt bis Kasing. Damit wird das Angebot für Nachtschwärmer verbessert.

ÖPNV-Anträge der SPD

Das Defizit der Gemeinde beim ÖPNV liegt 2014 bei 288.000 Euro.

Die umfangreichen Anträge des SPD-Arbeitskreises Verkehr zur Verbesserung des Angebots waren im Rahmen des Haushalts 2014 nicht finanzierbar.

Allein die Ausweitung auf einen 30-Minuten-Takt auf der Linie 40 hätte zusätzlich 259.000 Euro gekostet. Verbesserungen werden je nach Haushaltssituation in den nächsten Jahren in Angriff genommen.

Trinkwasserverkeimung

Wie ist die Verunreinigung in das Trinkwassersystem gekommen? Die Stelle, an der die Verunreinigung in das Trinkwasser gelangt ist, konnte nicht gefunden werden. Über die Brunnen erfolgte der Eintrag nicht. Erhebliche Wasserverluste beweisen, dass Undichtigkeiten im Leitungsnetz bestehen. An Stellen an denen Wasser austritt, könnten auch Fremdkörper in das Leitungsnetz eingedrungen sein. Trinkwasserproben werden alle zwei Wochen an unterschiedlichen Stellen genommen und beprobt. Vorgeschrieben sind Beprobungen alle vier Wochen.

Kanal- und Wassersanierung

Die Wasserverluste in der Gemeinde liegen derzeit bei ca. 36 Prozent. Dass akuter Handlungsbedarf besteht, ist offensichtlich.

Ein Sanierungskonzept ist beauftragt, nur so können wir die notwendigen Maßnahmen überblicken und dann auch realistisch umsetzen.

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe haben seit Oktober die komplette Betriebsführung übernommen. Zudem wird die Verwaltung ab Januar personell verstärkt, um unsere Wasserversorgung intensiver zu betreuen.

In Kürze erwarten wir außerdem die Untersuchungsergebnisse unseres Kanalsystems. Sobald diese vorliegen, werden wir einen Maßnahmenplan unter Einbeziehung von Wasser, Kanal und Straßen entwickeln.

Hochbehälter in Kasing

Der Bau des neuen Hochbehälters in Kasing liegt im Zeitplan. Bis Mai 2015 sollten alle relevanten Arbeiten erledigt sein. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1,4 Mio. Euro.

Wassergebühren 2015

Die Neukalkulation der Wassergebühren macht es notwendig, dass die Gebühren entsprechend angepasst werden. Da dies 2013 nicht vollzogen wurde, ist es nun unumgänglich. Das Defizit in diesem Bereich ist enorm angewachsen.

Dorferneuerung Kasing

In Kasing wird der Eisweiher ausgebaut. Die Planungen zur Gestaltung des Ortskerns nehmen Formen an. Erste Ideen werden in einer Bürgerwerkstatt Anfang 2015 vorgestellt.

Dorfgemeinschaftshaus Bettbrunn

Die Einweihung des Gebäudes erfolgte im Januar, auch die Arbeiten an den Außenanlagen sind nun abgeschlossen. Das ehemalige Jugendheim in unmittelbarer Nachbarschaft wurde abgerissen. Im Rahmen der Dorferneuerung wird über die zukünftige Gestaltung des Grundstücks beraten.

Verkehrssituation Bettbrunn

Die Bushaltestelle in Bettbrunn wurde kurzfristig - auf Wunsch der Bettbrunner Bürger - verlegt. Die bisherige Bushaltestelle in der Kurve am Ortsausgang Richtung Mendorf wurde als zu unsicher angesehen. Fahrzeuge fahren teilweise mit hoher Geschwindigkeit in den Ort ein.

Es gab dort bereits einen schweren Unfall und erst kürzlich hat es wieder einen Vorfall gegeben. Anregungen der Bettbrunner, bereits vor den Ortseingängen die Geschwindigkeit auf 70 km/h zu regulieren, wird mit dem Landratsamt und der Polizei abgeklärt. Da es sich um eine Kreisstraße handelt, kann die Gemeinde eine andere Beschilderung nur anregen.

Breitbandausbau

Die Übertragungsgeschwindigkeiten in den unterschiedlichen Gebieten sind ermittelt. Nun werden Angebote für den Ausbau der Erschließungsgebiete eingeholt. Nur bei Einhaltung aller Schritte gibt es eine staatliche Förderung.

Bürgerbüro, Internet

Um den Service innerhalb der Gemeinde auszubauen wird 2015 ein Bürgerbüro im Erdgeschoß errichtet. Auch der Internetauftritt wird neu gestaltet, um den Anforderungen der Zeit gerecht zu werden.

Hallenbad

Zum Hallenbad haben wir uns die Fragen gestellt: Wo wollen wir in 10 Jahren stehen und wie können wir den Weg dorthin erreichen? Deshalb arbeiten momentan fünf Ingenieurbüros daran, den aktuellen Zustand zu erfassen und den Bestand zu bewerten. Dann erst können die erforderlichen Maßnahmen dargestellt werden. Wichtig dabei ist ein Realisierungskonzept über die nächsten Jahre zu entwickeln, in dem die technische und finanzielle Abwicklung klargestellt wird.

Heizung im Bad erneuert

Die Heizung im Bad musste im Herbst erneuert werden. Kosten 85.000 Euro. Ein Blockheizkraftwerk wurde auch auf Anraten der Experten zurückgestellt, da ein wirtschaftlicher Betrieb äußerst fraglich war. Kürzlich wurden Sanierungsarbeiten am Beckenumlauf getätigt, da die Wasserverluste zu hoch waren.

Traditionelles SPD Kaffeekränz'l und Buffet
 So. 4.1. 2015, 15 Uhr Gewerkschaftsheim Kösching, Südring 1

SPD

der SPD-Ortsverein lädt Mitglieder und Freunde ein

zu vergnüglichen Stunden bei Kaffee und Kuchen
 später Getränke und Buffet

V.i.S.d.P.: SPD Kösching, Hohlweg 10, 85092 Kösching

Jusos in der SPD sammeln Christbäume

Am Sa. 10. Januar 2015 sammeln die jungen SPD'ler zum 27. Mal in Kösching und Kasing die alten Christbäume ein

Wer seinen Baum loswerden will, sollte ihn bis spätestens 8 Uhr auf den Bürgersteig legen
 Christbäume mit Lametta und Gartenabfälle werden nicht mitgenommen!

SPD

Jusos ChristBaumAktion 1989 - 2015

**ohne Parteipolitik*

jeden ersten Montag im Monat von 16-18 Uhr

ratschn - chilln ockta*ls

BAR & CAFE *pega* by Tammy

SPD

06.01.15 16.00-18.00
 12.01.15 16.00-18.00
 19.01.15 16.00-18.00
 26.01.15 16.00-18.00
 02.02.15 16.00-18.00
 09.02.15 16.00-18.00

Neu Jahrs Empfang 2015

Sonntag
 18. Januar 2015
 17:00 Uhr
 Gasthaus Schmid
 Nürnberger Straße 12
 85134 Stammham

SPD

Veranstalter: SPD-Unterbezirk Eichstätt, SPD-Kreisstagsaktion, SPD Stammham, Kanpfriesenweg 1, 85117 Eitenheim

Maria Noichl, Mitglied des Europäischen Parlaments spricht zu dem Thema: "Wo steht Europa?"
 mit Kreisrat Sven John.
 Vorsitzender der SPD im Unterbezirk Eichstätt
 Kreisrat Dieter Betz
 Vorsitzender der SPD-Fraktion im Kreisrat
 2. Bürgermeister Wolfgang Köcher
 Ortsvereinsvorsitzender Stammham

Wir wünschen viel Glück und Erfolg für 2015

Genießen Sie die Feiertage

SPD